

Auf Menschen soll man nicht vertrauen

von Achim von Arnim

Notizen / Anmerkungen

- | | |
|---|-------------------------|
| <p>1 Auf Menschen sollst du nicht vertrauen,
 2 Sie kennen nur die eigne Noth,
 3 Es überkommt sie leicht ein Grauen,
 4 Und du lebst einsam in dem Tod.</p> | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| <p>5 Vertrau dem Wort in deiner Seele,
 6 Das dir nicht eigen, du bist sein,
 7 Es dringt aus freudensel'ger Kehle,
 8 Es klingt in deinem Jammerschrein.</p> | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| <p>9 Die Glocke wird umsonst geschwungen,
 10 Trifft sie kein harter Hammerschlag,
 11 So wird das Wort von dir errungen,
 12 Du lebst dem Klange lange nach.</p> | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| <p>13 Der Kindheit Schrein und Freudenlallen
 14 Hat manchen ernsten Mann belehrt,
 15 Das Wahre muß uns erst gefallen,
 16 Das jeden in sich selbst bekehrt.</p> | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |
| <p>17 Des Paradieses Frucht bewahre,
 18 Der Apfel reift zur Weihnachtszeit,
 19 Und du wirst selbst das Ewigwahre,
 20 Suchst du des Schönen Seligkeit.</p> | <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> |

Das Gedicht „[Auf Menschen soll man nicht vertrauen](#)“ von [Achim von Arnim](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Achim von Arnim	Titel	„Auf Menschen soll man nicht vertrauen“
Verse	20	Wörter	113
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussstil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Achim von Arnim](#) befinden sich in unserer Datenbank 171 Gedichte.